

Buchloe

Tor zum Allgäu

Buchloe ist mit rund 12.300 Einwohnern die drittgrößte Kommune im Landkreis Ostallgäu. Die Stadt liegt an einem ehemals bewaldeten Höhenzug, der sanft zum Gennachtal abfällt. Der Zuzug vieler Bewohner hat zum einen mit der wirtschaftlichen Entwicklung, zum anderen aber auch mit dem Charme der Stadt zu tun. Durch die freundliche Atmosphäre, die gute Infrastruktur sowie viele Freizeitmöglichkeiten hat sich Buchloe mit seinen Ortsteilen Lindenberg und Honsolgen, zu einem lebendigen und wohnlichen Ort entwickelt. Das „Tor zum Allgäu“ ist durch seine bevorzugte zentrale Lage mit den direkten Anschlüssen an die

A 96 (München-Lindau) und dem bedeutenden Eisenbahnknotenpunkt der ideale Ausgangspunkt für Ausflüge in die Städte Augsburg, München, Füssen sowie zu den Naherholungszielen in Oberbayern und im Allgäu.

Kurzer Blick ins Geschichtsbuch

Buchloe hat eine bewegte Geschichte. Gegründet wurde es um 800 n.Chr. als Rodungssiedlung eines alemanischen Großgrundbesitzers. Zwischen 1100 und 1150 wurde der Ort erstmals urkundlich erwähnt. Weitere Grundherren waren die Welser, Stauer und das Kloster Stams in Tirol. Zwi-

schen 1273 und 1283 erhielt Buchloe von König Rudolf von Habsburg bereits einmal das Stadtrecht. Von 1310 bis zur Säkularisation im Jahr 1803 gehörte die Stadt dem Hochstift Augsburg. Der Bau der Bahnlinie zwischen Augsburg und Kaufbeuren sorgte ab 1848 für einen enormen Aufschwung der Stadt. Durch den Zuzug von Heimatvertriebenen aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten erhöhte sich die Einwohnerzahl in den Jahren 1945 bis 1950 nochmals stark. Aufgrund dieses Wachstums und seiner Bedeutung als Eisenbahnknotenpunkt wurde Buchloe im Jahr 1954 wieder zur Stadt erhoben.

Stadtteil Honsolgen

Aufgrund von Ausgrabungen wird vermutet, dass die Geschichte des Dorfes bis in die Römerzeit zurückreicht.

Die Pfarrkirche St. Alban, erbaut im 15. Jahrhundert enthält einige Holzplastiken aus der Werkstätte des berühmten Holzbildhauers, Jörg Lederer, der in Kaufbeuren lebte und um das Jahr 1500 dort verstorben ist.

Stadtteil Lindenberg

Der Ort ist ein beliebtes und attraktives Wohngebiet. Der Name leitet sich ab von einer Erhebung im Ortskern, die auch schon in früheren Zeiten mit Linden bewachsen war.

Sehenswert ist die Kirche St. Georg und Wendelin, im Barockstil erbaut und weithin sichtbar.



*Mariä Himmelfahrt
(Bild Stadt Buchloe)*

Sehenswürdigkeiten

Heimatmuseum

Am Rathausplatz 9. Es werden Ausstellungsstücke zur Ortsgeschichte Buchloes präsentiert z.B die alte Setzerei eines Druckereibetriebes, eine sudetendeutsche Heimatstube, sakrale Kunstgegenstände, Modelle und Originale aus der Zeit des Eisenbahnbaus und Bilder des aus Buchloe stammenden Malers und Bildhauers Eduard Bechteler. Ein eigenes Kabinett erhielt der im Jahr 1991 mit dem Nobelpreis für Medizin und Physik ausgezeichnete Prof. Erwin Neher, der in Buchloe aufwuchs. Das Heimatmuseum ist jeden 1. Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Katholische Stadtpfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“

Erstmals im Jahr 1306 als Marienkirche erwähnte Stadtpfarrkirche. Ein unverputzter Backsteinbau, im Ursprung aus der Zeit um 1450. Die heutige, barocke Ausgestaltung des Innenraumes stammt aus dem 18. Jahrhundert.



*Buchloe
(Bild Stadt Buchloe)*

Stephanskirche

Älteste Buchloer Kirche, sie geht auf die Jahre 1299 bis 1311 zurück, in denen bereits ein Kirchherr zu St. Stephan genannt wurde. Der Tuffsteinbau ist im frühromanischen Stil erbaut.

Weitere Kirchen u. religiöse Gemeinschaften

St. Andreas in Hausen, Evang.-Luth. „Hoffnungskirche“, Neuapostolische Kirche, Türk. islam. Kulturzentrum.

Haus der Begegnung

Ein neues Gemeindezentrum, bestehend aus einem Kirchenraum, einer Kapelle (der Hl. Krescentia v. Kaufbeuren gewidmet) und Pfarrheim. Der Bau aus dem Jahre 2002 besteht aus Beton, Holz, Stahl und Glas und verleiht dem Raum eine zeitlose Leichtigkeit. Sehenswert sind die 14 modernen Glasfenster nach dem Entwurf von Prof. Johannes Schreiter aus Langen.

Volkssternwarte

Himmelsbeobachtung jeden Dienstag Abend möglich - Führung ca. 2 Stunden (nur bei klarem Himmel), Anmeldung nicht erforderlich. OT Lindenberg-Waldstraße – Ortsausgang - Hinweisschild

Feste und Märkte

Bauernmarkt: jeden Samstag von 9.00 – 12.00 Uhr, Immeplatz
Kleintiermarkt: jeden Sonntag von 7.00 – 11.30 Uhr im Kleintierzüchterheim
Frühjahrsmarkt: Ostermontag

Stadtfest: 1. Freitag u. Samstag im Juli
Herbstmarkt: 3. Sonntag im Oktober
Christkindmarkt: 2. Adventwochenende (Freitag bis Sonntag)

Freizeit und Sport



Freibad
(Bild Stadt Buchloe)

Badespaß

Das solarbeheizte Freibad bietet mit dem Sport-, Kinder- und Erlebnisbecken von Mai bis September Badespaß für die ganze Familie. Riesenwasserrutsche, Wildwasserkanal, Wasserwerfer, Sprudelnischen, Massagedüsen usw. können täglich von 8.00 – 20.00 Uhr genutzt werden. Kiosk vorhanden.

Von Oktober bis April bietet das Halenbad an der Münchener Straße Gelegenheit zum Schwimmen.

Wandern, Radeln, Inlineskaten, Bodenkundelehrpfad

Der Stadtwald südöstlich von Buchloe bietet sehr gut ausgeschilderte Routen für Radler, Wanderer, Nordic Walker und Jogger. Die große Stadtwaldrunde führt aus dem Stadtwald hinaus bis in die Ortsteile Honsolgen und Hausen. Anschlussmöglichkeiten sind an das gesamte regionale Rad- und Wanderwegenetz in alle Richtungen gegeben.



Rathaus
(Bild Stadt Buchloe)

Eine interessante Ergänzung für Erwachsene und Kinder ist der Bodenkundelehrpfad. Auf sieben Schautafeln werden die geowissenschaftlichen Hintergründe des Bodens gut verständlich erläutert. Eine Naturkneippanlage und Rastplätze runden das Angebot ab.

Weitere Sportanlagen

Tennisplätze mit Boccia-Bahn, Beach-Volleyball-Platz, Skatepark, Streetballanlage, Trimm-dich-Platz, verschiedene Sporthallen, Fußballplätze, Schießsportanlage, Eissporthalle und im Winter eine Langlaufloipe.

Orts- und Infrastruktur

Gepflegte Grünflächen, ein aktives Kultur- und Vereinsleben sowie die großzügige Ausweisung von Industrie- und Gewerbeflächen, machen Buchloe zu

einer modernen Stadt mit hohem Freizeit-, Wohn- und Wirtschaftswert.

Krankenhaus, Tagesklinik, Allgemein- und Fachärzte, Apotheken, mehrere Kindergärten und Kinderkrippe sind vorhanden.

Schulen

Zwei Grundschulen (mit Mittagsbetreuung und Hort), Mittelschule, Realschule, neues Gymnasium sowie Volkshochschule mit Musikschule.

Wirtschaft und Ausbildung

Führende und namhafte Unternehmen in Handel, Gewerbe und Industrie nutzen den idealen Standort und sorgen für ausreichend Arbeits- und Ausbildungsplätze.

Altersgerecht wohnen

Ein Senioren- und Pflegeheim sowie verschiedene Angebote von Kirchen und Vereinen sind für Senioren vorhanden.

Wichtige Adressen und Telefonnummern

Stadt Buchloe

Rathausplatz 1, 86807 Buchloe
Telefon (08241) 50 01-0
Telefax (08241) 50 01-40
info@buchloe.de, www.buchloe.de



(Bild FloDur63)